



Nonnenmühle bei Geisenheim

Schlagwörter: Mühlengebäude, Getreidemühle

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Geisenheim

Kreis(e): Rheingau-Taunus-Kreis

Bundesland: Hessen







Im Jahre 1711 wurde die Nonnenmühle im Auftrag des Hildegardisklosters aus Eibingen gebaut. Sie wurde direkt am Stegbach errichtet.

Charakteristisch für die Mühle ist das langgestreckte Wirtschaftsgebäude der Mühle, dessen Schiefergedecktes Satteldach über eine Vielzahl von Dachgauben verfügt.

Anfangs wurde die Mühle zum Mahlen von Getreide genutzt, jedoch veränderte sich die Art der Nutzung im Verlauf der Geschichte häufig.

Betrieben wurde die Nonnenmühle von verschiedenen Besitzern. Heute dient das Grundstück als Obstgut und verfügt über mehrere Streuobstwiesen, während die Mühlengebäude hauptsächlich von Wanderern und Urlaubern als Ferienwohnung genutzt werden.

Die Nonnenmühle befindet sich inmitten eines ausgebauten Wanderwegenetzes.

(Bob Fritz, Hochschule Geisenheim University, 2017)

Internet

www.regionalgeschichte.net: Links und rechts des Blaubach - von der Quelle bis zur Mündung (abgerufen am 01.12.2017)

Nonnenmühle bei Geisenheim

Schlagwörter: Mühlengebäude, Getreidemühle

Straße / Hausnummer: Nonnenmühle 1

Ort: 65366 Geisenheim

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kein

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-

kartierung, Archivauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1711

Koordinate WGS84: 49° 59 52,94 N: 7° 56 13,88 O / 49,99804°N: 7,93719°O

Koordinate UTM: 32.423.829,00 m: 5.538.953,94 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.423.873,66 m: 5.540.730,13 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: "Nonnenmühle bei Geisenheim". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-274559 (Abgerufen: 5. November 2025)

Copyright © LVR









